PROGRAMM DER TAGUNG (Stand 24.8.2010)

Junge Stücke: zur Situation und zu den Theatertexten Junger AutorInnen im Gegenwartstheater

LMU München, 24.-25. September 2010

24.09.2010	FREITAG
9.00-9.45	Eröffnung der Tagung: Christopher Balme (München) Kurze Einführung in das Thema: Andreas Englhart (München) / Artur Pełka (Łódź)
9.45-11.15	Sektion I Hans-Peter Bayerdörfer (München): n. o. Małgorzata Leyko (Łódź): Aufstieg der Dramaturgen und Fall der Dramatiker auf polnischen Bühnen Joanna Jabłkowska (Łódź): Korrekturen der <i>Korrektur</i> . Heiner Müller und Thomas Freyer
11.15-11.45	Kaffeepause
11.45-13.15	Sektion II Joon-Suh Lee (Seoul): Plattenbaukids nach Legoland. Ostdeutschland in den Theatertexten von Dirk Laucke und Thomas Freyer Karin Nissen-Rizvani (Hamburg): Autorenregie. Zum Spannungsfeld von Dramen- und Inszenierungstext im zeitgenössischen Theater Carola Hilmes (Frankfurt/M.): Im Land ohne Worte. Die Rolle der Kunst in den Theaterstücken von Dea Loher
13.15-14.30	Mittagspause
14.30-16.00	Sektion III Tom Klimant (Aachen): "Drecks-Gehirncomputer". Figur und Identität bei Falk Richter. Ein Beitrag zur epistemologischen Dimension zeitgenössischer Dramaturgie Marek Podlasiak (Toruń): Das Dokumentarische in den Theaterprojekten von Rimini Protokoll am Beispiel der Wallenstein-Inszenierung Artur Pełka (Łódź): Das "neue Dokumentartheater"
16.00-16.30	Kaffeepause
16.30-17.30	Sektion IV Monika Wąsik (Łódź): Zwischen Provokation und Manipulation. Das Kommentieren der Wirklichkeit durch Junge DramatikerInnen Andreas Englhart (München): Die Suche nach der relevanten Gegenwart – Nis-Momme Stockmann, Dirk Laucke und Philipp Löhle
17.30-18.00	Kaffeepause

18.00-19.30 | Sektion V

- Stefan Tigges (Bochum): Der Text als Probenraum. Einblicke in die Schreibpraxis von Oliver **Kluck**
- Roman Giesen (München): Paul Brodowskys Dingos. Liebe nach dem Verlust der Romantik
- Pawel Domeracki (Poznań): Misstrauen im dramatischen Werk junger österreichischer Autoren

Bei Interesse Besuch des Oktoberfestes

25.09.2010 SAMSTAG

9.00-10.30 | Sektion VI

- Iuditha Balint (Mannheim): Ökonomie und die Suche nach dem guten Leben. Ewald Palmetshofers faust hat hunger und verschluckt sich an einer grete
- Kris Plummer (Brisbane): Kristo Šagor Playwright and Director
- Hanna Klessinger (Freiburg): Ewald Palmetshofer ein Sohn der Postdramatik?

10.30-11.00 | Kaffeepause

11.00-12.30 | Sektion VII

- Walter Kootz (Wien): Junge europäische AutorInnen im Gegenwartstheater Verlagsarbeit mit Blickpunkt auf Ost- und Südosteuropa
- Karolina Prykowska-Michalak (Łódź): Junge polnische Autoren auf Münchner Bühnen
- Eliza Szamańska (Gdańsk): Der Stein Marius von Mayenburgs im Teatr Wybrzeże in Danzig als Beitrag zur Diskussion über die Notwendigkeit der Abrechnung mit der NS-Vergangenheit

12.30-13.45 | Mittagspause

13.45-15.15 Sektion VIII

- Jens Peters (Exeter): Die Rezeption junger deutschsprachiger Dramatiker in Großbritannien
- Niklas Füllner (Bochum): Die Darstellung von Arbeit im jungen Gegenwartsdrama in Finnland
- Nicole Colin (Amsterdam): Dramatikerschwemme versus Dramatikerkrise: deutsche und französische Autorenrechte und -förderung im Vergleich

15.15-15.45 Kaffeepause

15.45-17.15

Sektion IX

Agata Dąbek (Krakau): Geschichtenerzählung. Formen der Vergegenwärtigung der Vergangenheit in Theatertexten deutschsprachiger und polnischer AutorInnen der Gegenwart

Swetlana Lukanitschewa (Berlin): n. o.

Margit Oberhammer (Bozen): Die Situation des jungen italienischen Theaters am Beispiel des Dramatikers Fausto Paravidino

17.15-17.45

Kaffeepause

17.45-20.15

Diskussion, u. a. mit Brigitte Korn-Wimmer (Theaterstückverlag), Walter Kootz (Kaiserverlag) und Sebastian Linz (Bayerisches Staatsschauspiel), und Lesung